

INNENARCHITEKTUR: DER BOZNER ARCHITEKT STEFAN RIER, NOA, UNTER DEN 30 AUSGEWÄHLTEN

Interior Award 2018
vergeben

Zum 4. Mal hat der Callwey Verlag, München, den Interior Award für die besten Inneneinrichtungen mit den Partnern Schöner Wohnen, Bund Deutscher Innenarchitekten und Hofquartier ausgelobt. Die Jury hat aus zahlreichen Einsendungen 30 Arbeiten ausgewählt und das Ergebnis in einem Buch mit hochwertigen Fotostrecken veröffentlicht. „Best of Interior“ ist ein Standardwerk und Jahrbuch zum Thema Wohnen. Die Jury verlieh unter den 30 Ausgewählten einen 1. Preis an Architektin Ester Bruzquez, Berlin, eine Auszeichnung an das Büro Korb, Hamburg, und 3 Anerkennungen an Savigny Interior, Freigericht/Hessen, Puppur, Frankfurt/Main und Design in Architecture, Darmstadt. Unter



Perfekt gelungenes „Innenleben“ im Messnerhaus in Seis.

die 30 im Buch veröffentlichten Besten des Interior Award wurde das **Bozner Büro NOA** mit der Inneneinrichtung des Partners **Stefan Rier** für sein privates „Messnerhaus“ in Seis ausgewählt. Nach siebenjähriger Planungszeit gleicht das Haus äußerlich einem

luftigen Holzstadel mit 3 Etagen. Das Innenleben weist einen leicht chaotischen Eklektizismus auf, das durch Holz, Tapeten, Industrieboden, keramischen Fliesen in einem Großraum mit eingehängten Elementen für Nebenräume seinen Charakter erhält.

Eine schmiedeeiserne Treppe mit herausgelaserten floralen Elementen verbindet die verschiedenen Ebenen und damit die unterschiedlichsten Designelemente vom riesigen Küchenblock mit vier Meter langer Bronzeplatte, frei stehender Badewanne, bis zur unterleuchteten Sauna mit Schlernblick. Drei Personen leben hier in aller Offenheit auf einer Gesamtwohnfläche von 250 qm in einem bunten Gemisch aus Design, Boudoir und fast bürgerlicher Gemütlichkeit auf verschiedenen Ebenen in einem 10 Meter hohen Raum mit grandiosem Ausblick.

■ **Buchtipp:** Max Scharnigg/ Katharina Matzig, „Häuser des Jahres“, Callwey Verlag München 2018

B BILDER auf
abo.dolomiten.it

